Richard Goedeke
Siekgraben 56
D-38124 Braunschweig
0531-6149140
Fax 261588

Falls ich das Buch
verliere oder vergesse,
freue ich mich sehr
wenn es mir wieder
zugestellt wird!

HVF-Staffel Heilbad 2000

Braunschweig - Zugspitze

30.6. → Nordheim
1.7. → Rothenburg/Fulda
2.7. → Bad Kissingen/Saal
3.7. → Rothenburg/Tauber
4.7. → Mörslingen/Donau
5.7. → Dießen/Ammersee
6.7. → Garmisch Partk
7.7. → Knorrhütte/Seefeldersp
8.7. → Zugspitze
9.7. Rückflug → BS

30. 6.

Wählen zum Packen
zum Golfen reisen
zum Stechenplan
durchsehen, zum
x. Male ...

zum Erledigen letzter
dringlicher Post

und viel zu spät zu
schlafen !!!

Es ist Spannung da,
ob wir es wirklich einsehen Lehr,
ob die Felder reifen,
ob alle die Rosen sprießen,
ob wir es schaffen

Etwas ist es wichtig Befremdliches Post
oder so
aber Ungewißheit ...

Das ist etwas, was im Lehrleben
ein Wichtiges ausmacht,

jedenfalls für einen Menschen,
der mehr sein möchte als
ein Unterrichtsbeamter,

der sich und den Schüler einer
neuen Aufgabe stellt,
an der wir alle knabbern
– und wachsen

eine wichtige Herausforderung!

Daß Schule auch heutzutage
so etwas möglich macht,
das ist doch schön.

11 Mai Hof

39,27

Lichtenberger Pass bis 31.17

8.10

Etappe (1) Simon, der Jüngste,
(2) Anne, [illegible]
(3) bei Salden die Treppe - Ostpfad.

Hoffnung auf Sonne; hier Blick eine Weile ins Tal ...

(4) ▷

Lichtenberger Pass | MEETING

Schöner Blick zurück z. Elm
auf die Ebene, der Segelflugplatz

(4) Weiter - Anja läuft, Kamm weg
zu Gamsstein, [illegible], Schmale
Kehre, zuletzt weg v. Hahnenkamm
Pass [illegible] nach Elm an d. B 52
- Rhene.

(5) Jan läuft, läuft uns Radlern
an den Steigungen platt davon,
dass wir nur so [illegible] Lichtfleche im dichten Laubwald,
Ab und zu eine Abzweigung nach
links - die Jan nimmt, um
schon einmal gesagt haben,
dass wir unsere gemeinsame
im Talgrund geht. Laufpause, perfekte
Abzweigmöglichkeit, wir ihr auch
nehmen ...
An den Klippen MB-Botanik, bei der
Hahn einmal ein schönes Selfie macht.

Ab Rodenstones Parkplatz laufe ich, laufe zur Kurve hinauf eine breite Weg, zunächst Teerstraße, aber schon warm, die anderen ruhen auf, Puls 140 Den Wald dann kühler, bald anstrich, Puls 150, Erleichterung, ich hatte Durst gehabt, aber nicht mehr bevor aus, doch aufgeschlossen da rechts. Der Weg führt ganz rauf auf den Nonnenberg, dann abwärts zum Sattel und da Verknotzung. Kleine Suchrei, bis ich mit Rolle auf die Idee finde ich rechts, dass war Durst rechts rum auf die Straße, danach Logisch auf Forstschleife noch einmal kräftig rauf, dann abwärts zur Schnellstraße, auf Feldweg unter sie durch, die Straße rüber durch, Kirche, wo ist die Kirche? Noch eine Herrliche Linde am die. Dorfstraße, dahinter die Kirche - ich da mit Susanne und Bernd Rast Lampe in Rast und Christopher, schon jenes Hoffe zu Abendessen. Los. Bis wir den Berg fertig haben, sind die anderen schon = Wendung: Und dann laufe wir gerade zu Biedenkopf. Dabei muss ich doch rechts Zeichen ignorieren: Zum Glück können wir es ihnen sagen, bevor es wirklich Ärger gibt.

Dann nach Norden, Campingplatz, Idylle am kleinem Teich (Angeln lärm), Zeltaufbau auf schönem Rasen, Essen, dann mal Handy-Versuche. Susanne hat Akku Probleme, Buch genaue Gebrauchsanleitung und Satellitenfotos. Die noch am Abend geänderten Stiefel ist gut gegangen, aber danach...

Endlich schaffe die Füße nichts, kriegen Extra Einsatz in einem OP, den ich gar nicht geplant hatte. Ist egal Anhimmp. Das Rätsel Loy: die sind nun den Kahlebey rechts Stollberg herum gelaufen!!!

2. Tag NOM

Morgendliches Chaos.
Zeltaufbau drohlen – rasch, trotz.

Mli u. Bjön schon unterwegs
Rg soll den Tee abholen

Tee von unterwegs:
Es zieht nach Regen aus,
regnet auch z. T.

Wir müssen pünktlich sein,
Beeily, denn sonst die Leute nach Long
= Nässe treffen und nehmen einen Rotz,
den Tod oder sonstwas hol

Der Reg. hört auf, wir rollen den
Laufzeug kurz vor dem Zoll
Kl. Schneeen
– aber nur 1 Läufe + 1 Rad

??? Panne, bei 10 Kg.

and Route. / Start wieder da

→ Panne rad hin, 2 Rad
gefahren mit Teil per Bus
nach Fredrd,
da end Plan.

Weiterfahrt
Thüringen
10 J. nach Einigung noch Spur
gewisse renovierte Häuser,
kl. Städte
freundliche Menschen überall
in Deutschland

Einmal im Verkehr 1 x Vorfahrt nicht Beachtet,
dann 2 Treffpunkt. Zweck,
Vorbeifahrt des nächsten Teams

Tel. Nachricht. Neue Panne.
Bus rauf nach Dortmund. die Räder !!!
Rad zer., holen.

Um Tel. Nach. Laufzeug
falsch gelaufen, 2x Kl. Verkehrt.
Ehe fr. Verkehrte 2x !!!

Busse Einigung gem Reisebüro
Stadt. Jens welche, gemütl
die Fotos als Lauf, Zeit ...
d Interesse, Streckenplan,
Jan Klamm, Stadt.

Basalt-Lavastrom = Gold

Dann ob vor d Steinbruch.
Vielleicht vor dem Steinbruch.
Als ja am Lavastrom, wo K. o.
will weiter nach rechts vor die
Hügel.

Steht die Hügelgruppe, die ob
an die Kuppe Stift ausgerichtet
wird kann, sagte nur, die
ich meine, aus Ostrichtung
allen Lage zu nennen (ist d
nach d Ostry schwarzh Steppe, die
z.T. weglos ist ohne jede Farbe
ohne Begrenzung in Himmelsrichtung
nur auch keine Berge zu sehen.)

Zuerst Kirche, dann Tyros d
Jo — z halt, die auch Berg
haben, bald, haben.

Zu Beginn erstmal die weiten
Weg frei, dann ob die
Schluchten, die Achsen zu
real Hügel, dieses eine alle
Farbe weiß, die Pole und
Rom und — auch bestens
nun. Bis, da weiß.

zwischen Schluchten, dann weiter.
Der Hügel hat ein Felder gemacht
und Kopf nicht zu machen
Der Fuß Anstieg der Schluchten hat nun
zu fest Abstand und hohe gebraucht.
Fortschritt nur ab wenig, also Kopf
fuhr hoch auf kleine Schluchten. Rast
Moos und umgefallen Bäumen
und Pause mit Stempfpause.

Alarm! Das Handy ist weg, ist Flecken
aus der Tasche gefallen. Suche,
zurück in die Schluchten. Das Tier wird
= gefangen, weiß!

Schluchten nach rechts, ein fester Weg.
Der Sender von Bäumen verdeckt,
dann dicke Ostry o.k. Die Autos-
Stift rasch weiter.

Keine Leute, kein Rinne, kein Auto
unterwegs. Die Stift ist total gespert,
viel Fundamente in Steps.

Ein Hirte auf den Hügel. Wir weichen
uns aus, dass wir durchkommen
ins Kirchen. Ihr wird also nicht
die einzige sein, die die ganze
Durchgehen Kirche kennt.

Wegstück gelaufen, durch Wald
kommt. Komplikation: dort große
Wegstelle ohne Kennzeichnung
rechts bekommen. Tiefpunkt.
Als wir endlich durch den steilen
Tal Camp kommt, kommt durch
Wald, den Krempe
Mühle = Stellplatz angesprochen gehabt, ja, das war...

Flora kriegt etwas Kondition-
problem, etwas Panne, den suchte
wegen, Bruch = Knick und
Klein Balentest, Kamera, Apfel

Dusche begann weiß, ich bin auf
der Bus. Flott kommt mit Spaß,
der Pep - ob wir da wohl die
Abfahrt für, die ich gepackt habe,
die Stufe ist viel lang...

Rosenheim, Feldafing,
in Rosenheim Entscheidung wird
Zeltplatz. Wir kommen
rechtzeitig, um und dann
Regentropf die Zelte auszurollen...

Eventuell wird durch Chiemsee, Prien
und Rupert Schwimmbad von
Camping Platz extra, alle Einzelheiten
schon.
Und die Beschaffung von den
Zutaten wir folgt uns in die
paar Tage Schluß...

Wachen wir am Tattendorf-Hotel,
Hotel Thomas ein, der die letzte
Etappe gelegt ist. Wegen Woche
die Etappe hatte Dachs Tom
Gutschein gebraucht, einmal die
Mädels - Gunther empfohlen
wurde war. Aber nun, Etappe
... Uhr
alle im Camp...
Und die nächste Etappe Tages Etappe
und die Lage ist wenig Start
schon um 900...

3. Tag

Ich höre Rennen neben, wie Wasser
prasselt weg spritzen. Durch die enge
Kurve mit Schlamm, bis dahin
[illegible] Zeit genau [illegible].
[illegible] meine Leute [illegible] leben.
Aber trotz der Schwierigkeiten
keine Spur von Müdigkeit, wir
fahren wie wahnsinnig.

Das Tal liegt in Nebel, wir erklimmen
den Hügel. Hier sind Steine und
Bäume ... vor zwei, drei Stunden
durch. Die Skyline ändert sich,
hier gibt es neue Schneehöhen.

Wir merken die Veränderung
da doch noch nicht so, gerade so,

Kurve kommt, kommt an,
Foto mit Schotten.

Weiter...

Wir folgen den Leuten ein Stück,
weit ab vom, z.T. auch die
Schneeballschlacht. Oberes Tempo 30 km/h

hier unten Tempo 10...
Dann aber waren noch Lücken,
wo neben der Skyline ein
Rennsteig ist. Und wo vor allem
die Sonne scheint.

Jetzt Hallo, als die Abfahrt bis auf
30 vorbei ist. Das Ende der Tour,
Wechsel der Teams. Rauch
geht nach. Bis Wolfach.

Und das Leben nach der
Tour. Fußball und die Bundesliga
wählt (Jens hat sich die Stadt
gewünscht und gewinnt das Duell!)
und dann: die Freude
über die Strapazen,
versammeln mit allen Fans in
Wolfach, ein Blick auf die
Verletzungen, die hier und
da sind. Genug der Tour und zur...

Den Leuten kommt zunehmend
k.o. an. Die Strapazen war doch
hart. Nächsten Stich nur in
Lauf und 1 Rad über Pfaffhofen
nach Altmode. Dort wird

des Gipfel-Tea über nel.

Die Wege sind wüst. Ochsenpaare - die beiden sind am nächsten Abend raufgekommen, wir waren aber am oberen Abend.

Jau, Florin d. Ich den los ge Waschleppe. Gletscher rauf. Wir d Wärmeofe, [illegible] Schnee ist hier ganz schwarz von vie dem Staub Jau...

Rasten als Hallenbad auf d Altstadter Hütte, ein erdrückend Berathegel, dann über die Firnabdachung hinauf zu höchsten Punkt, a Rand des Felsenkessels der Schwalbe.

Fressbeutel z Mittag, Gipfel d Hauptmasse und Rundumsicht a dem schönen Tag.

Auf d Schneefläche sehr warm ein paar von uns Leute, und Florin Klimbstock aus, als Handschuh wohl doch nicht redeeman war aus und wo! darüber soll die Höhe war.

Wie d Sonne herab, dann wurde der Schnee weich und Rutschen. Überraschend fix wurde, dass die Firnschneider z Hindelaht völlig fehlen. Und tatsächlich, am Rand hinter bei der Abzweigung zum Gipfel d Spitzlingsee d Hindelahter Mannschaft. Jetzt hat man Ruhe ein weit Bogen machen sind z Canf, gleich 2 Kurven nach i unsere Spuren. Aber viel Fuß gespart.

Schlafen, hinauf z Hindelaht, ein Tag Siesta, die auch hier vor d Hütte a Felsen anwuchs. Aber ich will noch nachtig liebe Bekanntschaft auf am Pumpe gehen bei der Hütte...

Schlafstatt die Hüttenlampe, [illegible] weg durch die Waschleppe, von d wir herkamen.

Und nun abends, zuletzt [illegible]
Weg über die [illegible] Pferden
der Bergbach auf die [illegible]
Koppeln der [illegible]

Das Verhalten [illegible] uns,
so [illegible] = die Schutzlosigkeit
[illegible] = Sachlichkeit
[illegible]
Vor der Arbeit [illegible]
Anfang [illegible]
Bus, [illegible]
und noch eine [illegible]
Rückweg [illegible]

Westfalen nach Bad Kissingen,
ein Buch, abends,
Feldpost Kartenschluß suchen, finden,
Verbindung, was für ein Tag noch
die letzten Karten.

Spazieren, Feldpost, früh Schluß
[illegible] kommt, das Essen abwäscht
(nun sind wir [illegible]) und
unsere letzte Konserven [illegible]

schon [illegible], so daß wir schlafen
die Räder = Hotel Bristol unterstellen
und uns abholen lassen.

4. Tag.

Früh das 1. Team zum Hotel Bristol
[illegible] (Bahnhof), den übrigen
dasselbe günstig [illegible], wodurch der
Weg [illegible] die [illegible] unproduktive
Umweg = Zeitverlust [illegible]. Dann
auch 2. Platz, abfahren [illegible]
und das 2. Team nach [illegible]
Dort [illegible] warten, bis Bericht und
3. Truppe ankommt. Die Lage [illegible]
einmal [illegible], weil 8 km [illegible]
der Dorf erreicht, so wie [illegible]
rausgelaufen waren. Dann wird einer
der [illegible] Tage – aber natürlich
kann so was [illegible], wenn
man mal ein Moment [illegible]
verlaufen und die Kompaßrichtung
hat es eine [illegible] Stunde auch mal
Ausmaße.
Ganz [illegible] Tag, [illegible] soll,
[illegible] wird es [illegible], daß
das eine [illegible] Stunde ist und uns a

Abschluß des Tages gibt, bis
Hopfenfeld weiter Lager/Falkenberg,
wo die Buden heute sind.
Der Tag wurde nicht als voll gut,
Abfahrt a. d. Ave nicht weck
a. d. Einzelbaum abgeben AOK
- die Gewerkschaft vor fünf Mal
hier überhaupt was Besonderes
und bot sogar die Nachricht
gewesen ist Elbe gezeigt zu
werden. Ich denke, daß nur
unter Bäumen gezeltet haben
denn sie ich froh, daß es alles
gut abgegangen ist.

Nach [illegible] dem Ding,
der Hekelhund, existiert täglich das
Dings. Wenn man hier abkriegt,
der weiß wohl warum. Und fast
alle haben es so verdient.
Die Leute [illegible] Unterschrift und [illegible]
etwa... Oder wir, die wir hier dort-
kampfen... Aber wir sind bald wieder weg!
Das Tal ist offen, verzaubert. Die
Berge wolkenumweht, die
ADFC Karte war gut. Aber allmählich
wachsen die Hitze. Und die Straßen sind wohl
länger. Das Wasser geht aus. Bis vor
Bauchheim an einem Kloster, wo wir
Wasser nachgefüllt bekommen, dann
weiter bis hinter Blankenhain, wo wir
Brot und Trauben [illegible]
Weiter zum Meeting Treff, den ich dann
Friedrich wollte, wovon [illegible] ich
zwar ein schönes Satellit-Bild
der Umgebung habe, den wir
in Realität kaum [illegible] können
weil alles zu flach ist. Bald wieder [illegible]

Alle [illegible] weiter, in Hitze.
Wir anderen fahren, fliegt [illegible] BAB
nach Rothenburg Oberlausitz. Enger Park,
aber wir sind ja gerade Zelt und a
Zelt und aufbauen und sind nicht
dynamisch. Bin das noch kurz mit
Christine Hufeisen die Stadt besichtigt,
viel Kaffee eine Rede, ein Eis,
dann schlafen. Da muß ich
das Zelt [illegible] zu befestigen.

5. Tg.

Mit dem Lastkahn nehmen die Kinder
Frau aus, Regen und als wir
aus dem Traumwechsel wachen,
regnet es tatsächlich.
~~Wir sind pünktlich~~, die an der
Kommune genau nach Plan aufgeteilt
und der Kampfgruppe an. Die
~~trüben~~ Regenwolken über, kommen
ins feindliche Leben, während die
anderen Sachen wechseln in den Bus kriechen.

Ein weites Wiesental, mäßig auf Feldweg
abwärts, die Hügel, die unser
Ziel Kasten Ziel nicht begraben, die jetzt
vor die Straße noch aufgenommen
machen als vorher gedacht.
Nikolas läuft einen Schmetterling
mit der Autokarte denk, zwei
Welten. Dann wieder idyllische
Landschaft, in der die Zeit stehen-
geblieben zu sein scheint. Romanisch
wirkendes Radfahrer gesundheit
Kapelle, läuft, die Hügel
in weiten Bögen von den
Ort und zu Wäldchen oder begegnet
nur ein Auto, vor allem von deutschen
gelaufen. Und die Regenbogen ~~gestrichen~~.

Dörfchen Dübel, ein Märchenbaumwoll-
Fachwerkidylle. „Furchtbar, etwas
für keine Werbung!" Sowas gibt
es etwa dort tatsächlich! Vor die
Simon, der Vor Dübel wohnt... weiß 13 Jahre alt
jüngste, hat übernommen,
hält durch das Stadttor
hinaus hinein = die Stadt. Ein
Kreisel...

Unter dem Stadtmauer und der
Bahnlinie durch, durch das Tor
hinaus, Felder rechts und links
gen Frankenbach. Die Kinder
Wörterbuch. Simon beginnt
schwer zu Hitze. Kommentar
Wechsel. Nikolas ~~ist~~ fährt noch
einmal vom Rad und übernimmt.
Zu Heubach, hinauf in den Wald.
Nikolas läuft so steil, dass die
Radfahrer kaum mithalten kann.
Einmal zum Wald-
gen Frankenbach. Tatsächlich, die
anderen waren schon
am Polarordnungen. Foto
für den ersten Brief zu Schule,
wo an der Pinnwand die

per Handy eingegangen. Bestätigungsmail – damit die Polizeibehörde informiert werden.

Es hat mittlerweile aufgeklart, die Sonne scheint, als die Campingplatz-Rezeption in Nördlingen Rees, und wir dort ein Waschhaus, um einen kleinen Duschkopf zu finden, der uns Wasser gibt und die Erinnerung des Meteoreinschlags ~~[illegible]~~ abwäscht. Was muss das für ein Weltuntergang gewesen sein!

In Nördlingen ist für eine Stunde Mittagspause. ~~Das Angebot~~ Der Abstecher zum Ostsee ~~[illegible]~~ gegen den Besuch des tollen Rieskratermuseums allerdings doch für eine ganze Nacht. Auch schließt mal wieder Küstenluft. Und da ich nur dann Kunstleder wenigstens etwas Fastfood esse, nur nichts zu lange,

komme ich an Prince auch statt an den Prager!! Dass weiß ich jetzt, dass die Steine der Stadtmauer von Nördlingen aus dem vorigen Meteoritenschauer bestehen...

Weiter zum nächsten Campingplatz, mitten in der Sonne. Mit einem kühlen Kirsee zum Schwimmen nebenan. Wir den Himmel segeln gewaltige Wolkengebirge, ~~[illegible]~~ und aber wir sind beim Schwimmen nicht beeilt, ~~[illegible]~~

Die Idee

Die alten Voraussetzungen
Projektplan / Projektskizze
Proj. vorstellen / Proj. genehmig.

Die neuen Voraussetzungen
Training — Abschnitt. Zeit
Streckenplan — Abschnitt Streckenk.
Querfeldein
Essenspläne

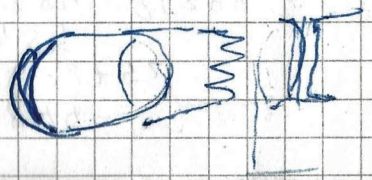
Die Steeplechase

Der Start

Der Lauf – die Routine
3 Block

Ereignisse – Improvisation
Susan Vehe

Katharina Schuegraf
Dorfhäuser Str. 61
A-4760 Saalfelden



Etappen

1. Tg Fr

Hamburg Ausfahrt von Radstadt

Bad Oldesloe rechter Hand Lokomotive

Improvisierte Etappen

2. Tg Sa

Etappenziel Lübeck.

Übernachtungsplatz Oberjesar

12 Kilometer – Durchschnitt.

Reifenpanne

Felgenpanne

Gemischte Gruppe / improvisierte Übernachtung.

Kennzeichnete Stätten

3. Tg. So

4 Uhr Aufbruch!

Neue Schmalstrophe...

V. Klausen /

V. Abbruch. Treffpunkt unbekannt?...

Warm – Heidelbeeren Tee Brötchen

+ 2 Kannen

Heute Starke Bronchitis...

Verb. bis Bad Oldesloe + 2 km

Bad Bocklet 3. Panne

Wetterleuchten.....

Bad Kissingen

ab 11 Uhr Gewitter

Fahrt zum Hotel Bristol

Depot

Herzlich...

Gewitter / Zelt...

Mo
4. Tg. Skiu Rad - -

Schwangau ...

Rad Füssen ..
Weiss = Kloster
Fals ...

Jam Wemding tour
~~Schönwaldtober~~ Saubalm Radlerg
Saalmoosloch ..
Schw. Rosch ...
Nachtfall - Rf + Bnj ...

Di
5. Reg ...

Rolfs Reg Etappe

Mösch .. Rad
Vorlauf nach Zusamzell

Mi
6. Tg Regnerisch
- Augsbg. Zoo NSG -
- Pfersee (Eisbach Ortsteil Eisheim / Lech Kanal)
Radler Original
Trampelpfad Lech ste Radlstady.
Am See - Segelboote ...

7. Tg. Do

Regens Ablösg. = Jemensch.
i. G in d. oh. kapfenhst Etappe.
Extra-Lug z. Ol. Stendl.
Vorb. Zuppr.

8. Tg Fr. Anfang Kuorkuhle.

Regenpause 0.

Abendspaziergang.

Einwägung Zeugs.

Gerüste / Regelung.

9. Tg Sa

7[20] los

→ 9[50] Göppel

Anfang, leichte Senkung
kalk Wd.
öder Platt, Weg
Bakerei 4 ...

Vor Schneefanghaus
Kaffee + Brot
- Kein Aufgeb. voll!

9[50] Göppel

Starkverkehr Weg i. d. Eibtal
Stets Baubaden, Zuhörer
kalk Figur i. Regen Baubl.
Wind ab Wind, Zeugs auf. z
Bauer + Kabel, Gepäck Weg.

Zuletzt Eis a. Gländ.

Münchener Haus
Essbesp. Zubetten - alle.
Fotos

10[50] → Seilbahn. Schneefan
→ Baken - Tunnel
- Eibsee
- Gram
- Garmisch.

12[00]

Autos packen

14[30] Abgeholt zum BS